

PRESSE-INFORMATION

Datum: 04.06.2020 | Seite 1 von 3
Anzahl Zeichen inkl. Leerzeichen: 2.917 ohne Boilerplate

Goethequartier: Die Wohnkompanie übergibt 78 Wohneinheiten an Nassauische Heimstätte

**Erster Bauabschnitt sechs Monate früher als geplant fertig gestellt.
80 Prozent der Wohnungen bereits vermietet**

Offenbach – Die Realisierung des Goethequartiers befindet sich auf der Zielgeraden: Der erste Bauabschnitt mit 78 Wohneinheiten ist bereits fertig gestellt und wurde am 22. April 2020 von DIE WOHNKOMPANIE Rhein-Main an die Nassauische Heimstätte übergeben. 80 Prozent dieser Wohnungen wurden bereits vermietet und die ersten Bewohner ziehen in Kürze ein. Die Fertigstellung der zwei weiteren Baufelder bzw. des Gesamtprojektes mit 327 Mietwohnungen, einer KiTa, Einzelhandels-, Büro- und Gewerbeflächen ist bis Ende 2020/Anfang 2021 geplant. Damit wird das Goethequartier sechs Monate schneller als geplant errichtet.

„Wir danken allen am Projekt beteiligten Partnern, insbesondere unserem Generalunternehmer Züblin, für die ausgezeichnete Zusammenarbeit und die reibungslose Errichtung unseres Goethequartiers. Dass wir vor unserem Zeitplan und den vertraglich fixierten Terminen fertig werden, ist durchaus hervorzuheben. Gibt es doch genügend Beispiele dafür, dass Bauprojekte sich eher verzögern. Wir sind stolz darauf, nicht nur vor dem vertraglich vereinbarten Termin die ersten Häuser inkl. Tiefgarage an unseren Investor, die Nassauische Heimstätte, übergeben zu

Pressekontakt:

Nassauische Heimstätte Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH | Schaumainkai 47 | 60596 Frankfurt am Main
Jens Duffner (Pressesprecher) | T: 069 678674-1321 | www.naheimst.de | Mail: jens.duffner@naheimst.de

Pressemitteilungen und Pressebilder auch online im [Presseportal](http://www.naheimst.de) unter www.naheimst.de

PRESSE-INFORMATION

Datum: 04.06.2020 | Seite 2 von 3
Anzahl Zeichen inkl. Leerzeichen: 2.917 ohne Boilerplate

haben, sondern auch über die hohe architektonische Qualität des Projektes,“ bedankt sich Iris Dilger, geschäftsführende Gesellschafterin vom Bauherren DIE WOHNKOMPANIE Rhein-Main GmbH bei der Ed. Züblin AG.

„Wir freuen uns, dass in Kürze unsere ersten Mieter ihr neues Zuhause beziehen können und danken ebenfalls allen Projektbeteiligten für die zügige und akkurate Fertigstellung des ersten Bauabschnittes. In den nächsten Jahren wollen wir rund 4.900 Wohnungen bauen, das Gros davon im Rhein-Main-Gebiet, und ich würde mich freuen, wenn auch diese Projekte so termingerecht fertig gestellt werden“, kommentierte Dr. Constantin Westphal, Geschäftsführer der Nassauischen Heimstätte, anlässlich der Übergabe.

Das neue Quartier wird mit einer modernen Blockrandbebauung und einem intensiv begrünten Innenhof errichtet. Im verkehrsfreien Innenhof entstehen sieben einzelne Stadtvillen. In die größte Fläche wird ein Edeka mit 2.000 qm Verkaufsfläche einziehen.

Das Grundstück liegt in städtebaulich exponierter Lage unmittelbar am Stadteingang zu Offenbach. Die Verkehrsanbindung an den öffentlichen Nahverkehr (S-Bahnstation) ist lediglich 200 Meter entfernt. Auch der Autobahnanschluss ist über den Kaiserlei in unmittelbarer Nähe und somit ebenfalls schnell zu erreichen.

Die langjährige Brache wird nun einem gemischt genutzten Quartier mit Wohnungen, Einkaufsmöglichkeiten, hervorragender Nahversorgung zugeführt. Bauausführendes Generalunternehmen ist die Ed. Züblin AG. Die Architektur trägt die Handschrift des Büros Landes & Partner aus Frankfurt.

Pressekontakt:

Nassauische Heimstätte Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH | Schaumainkai 47 | 60596 Frankfurt am Main
Jens Duffner (Pressesprecher) | T: 069 678674-1321 | www.naheimst.de | Mail: jens.duffner@naheimst.de

Pressemitteilungen und Pressebilder auch online im [Presseportal](http://www.naheimst.de) unter www.naheimst.de

PRESSE-INFORMATION

Datum: 04.06.2020 | Seite 3 von 3
Anzahl Zeichen inkl. Leerzeichen: 2.917 ohne Boilerplate

DIE WOHNKOMPANIE Rhein-Main

DIE WOHNKOMPANIE Rhein-Main GmbH entwickelt als inhabergeführtes Unternehmen wertorientierte Wohnquartiere. Der in 2014 gegründete Wohnprojektentwickler hat mit den Projekten „EASTGATE“, „Sophie“ und „Leonhard“ die ersten Wohnprojekte in Frankfurt und Karben an die jeweiligen Erwerber übergeben. Weitere 450 Wohnungen sowie ein Boardinghaus sind im Rhein-Main Gebiet in der Entwicklung. DIE WOHNKOMPANIE ist neben dem Rhein-Main Gebiet als Unternehmensverbund in den Regionen Nord- und Westdeutschland, Berlin und Wien aktiv. In DIE WOHNKOMPANIE bündelt die Zech Group als familiengeführtes Unternehmen der Immobilienwirtschaft ihre Expertise im Bereich Wohnungsbau. DIE WOHNKOMPANIE ist Teil des Geschäftsbereichs Real Estate der Zech Group und profitiert von deren Netzwerk und Finanzstärke. www.wohnanterie.de

Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt

Die Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt (NHW) mit Sitz in Frankfurt am Main und Kassel bietet seit knapp 100 Jahren umfassende Dienstleistungen in den Bereichen Wohnen, Bauen und Entwickeln. Sie beschäftigt rund 750 Mitarbeitende. Mit rund 59.000 Mietwohnungen in 130 Städten und Gemeinden in Hessen gehört sie zu den zehn führenden deutschen Wohnungsunternehmen. Das Regionalcenter Offenbach bewirtschaftet rund 9.500 Wohnungen. Unter der NHW-Marke ProjektStadt werden Kompetenzfelder gebündelt, um nachhaltige Stadtentwicklungsaufgaben durchzuführen. Die Unternehmensgruppe arbeitet daran, ihren Wohnungsbestand in den nächsten Jahren auf 75.000 Wohnungen zu erhöhen und bis 2050 klimaneutral zu entwickeln. Um dem Klimaschutz in der Wohnungswirtschaft mehr Schlagkraft zu verleihen, hat sie gemeinsam mit Partnern das Kommunikations- und Umsetzungsnetzwerk „Initiative Wohnen 2050“ gegründet. Mit hubitation verfügt die Unternehmensgruppe zudem über ein Startup- und Ideennetzwerk rund um innovatives Wohnen. www.naheimst.de

Bildquelle/-nachweis: DIE WOHNKOMPANIE Rhein-Main/Landes und Partner

Pressekontakt:

Nassauische Heimstätte Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH | Schaumainkai 47 | 60596 Frankfurt am Main
Jens Duffner (Pressesprecher) | T: 069 678674-1321 | www.naheimst.de | Mail: jens.duffner@naheimst.de

Pressemitteilungen und Pressebilder auch online im **Presseportal** unter www.naheimst.de